**Jahrgangsstufe 7**

|  |
| --- |
| **Unterrichtsvorhaben 2: Ich engagiere mich! Diakonisches Handeln als Kirche für andere**Auf der Grundlage des zuvor erarbeiteten biblischen Gerechtigkeitsverständnisses wird im zweiten Unterrichtsvorhaben das diakonische Handeln der Kirche in den Blick genommen. Die Schülerinnen und Schüler lernen diakonische Einrichtungen der Ortsgemeinde bzw. der kommunalen Umgebung kennen, die auch für ihr Sozialpraktikum in Klasse 8 von Bedeutung sind. Dabei setzen sie sich mit der Frage auseinander, inwieweit diakonisches Handeln an Armen und Schwachen Ausdruck christlicher Nächstenliebe sein kann. |
| IF 1.3: diakonisches HandelnIF 3.1: Jesu Botschaft vom Reich GottesIF 4.1: Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel |
| **Übergeordnete Kompetenzerwartungen:**Die Schülerinnen und Schüler * beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann, (SK10)
* bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf, (MK11)
* beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen, (UK9)
* nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her, (HK9)
* prüfen Formen, Motive und Ziele von Aktionen zur Wahrung der Menschenwürde, weltweiter Gerechtigkeit und Frieden aus christlicher Motivation und entwickeln eine eigene Haltung dazu, (HK14)
* nutzen Gestaltungsmittel von fachspezifischen Medienprodukten reflektiert unter Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht. (HK15)
 |
| **Anknüpfungspunkte zum Schulprogramm:**z.B. Vorbereitung des Sozialpraktikums in Klasse 8 |
| **Konkretisierte Kompetenzerwartungen:** Die Schülerinnen und Schüler * beschreiben verschiedene Zielgruppen und Formen diakonischen Handelns, (K55)
* beschreiben das christliche Verständnis diakonischen Handelns als Ausdruck und Gestaltung christlich motivierter Nächstenliebe, (K56)
* erläutern den Einsatz für Menschenwürde und Freiheit als Konsequenz aus der biblischen Rede von der Gottesebenbildlichkeit des Menschen, (K57)
* erläutern die Bedeutung von Wundererzählungen, Gleichnissen und Passagen der Bergpredigt als Orientierungsangebote, (K74)
* unterscheiden Kirchen und andere religiöse Gemeinschaften hinsichtlich ihrer religiösen Praxis, Gestalt und Funktion vor dem Hintergrund ihres jeweiligen zeitgeschichtlichen Kontextes, (K85)
* beurteilen an ausgewählten Beispielen, inwieweit diakonisches Handeln nach christlichem Verständnis Einsatz für Menschenwürde und Freiheit ist, (K63)
* erörtern die lebenspraktische Bedeutung des Hoffnungshorizontes in der Botschaft Jesu vom Reich Gottes, (K83)
* beurteilen die Praxis religiöser und säkularer Gemeinschaften hinsichtlich ihres Beitrags für gelingendes Leben. (K93)
 | **Mögliche Unterrichtsbausteine:*** Formen sozialen Engagements
* Diakonie in biblischer Perspektive, z.B. LK 10, 25-37, MT 25, 31ff
* Diakonische Arbeit in der örtlichen Kirchengemeinde und im kommunalen Umfeld
* Möglichkeiten eines eigenen Engagements

**Didaktisch-methodische Hinweise / digitale Bildung:*** z.B. ein Interview mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diakonie oder der Diakoniepfarrerin/dem Diakoniepfarrer führen
* z.B. Erstellen einer digitalen Übersicht der diakonischen Einrichtungen der Ortsgemeinde für die Homepage der Schule (Sozialpraktikum)
* z.B. gemeinsame Arbeit mit dem Fach Informatik zum Erstellen einer Website
* z.B. Besuch verschiedener diakonischer Einrichtungen der Ortsgemeinde

**Zeitbedarf:** ca. 12 Stunden |